



Kein Abschied

zitter

Selbst wenn wir jetzt auseinander gehen
Kann es sich so ergeben
Dass wir uns doch wieder sehen
In dem übernächsten Leben

Noch ist nicht zu Ende unser Lied
Nicht gesagt das letzte Wort
Drum nehme ich längst keinen Abschied
Denn keiner geht auf ewig fort

Ich werde weder weinen noch mich schnäuzen
Es passt nicht in meinen Plan
Denn ich weiß, dass sich unsere Wege kreuzen
Irgendwo und irgendwann

Sei es auch am Ende der Zeit
Tausend Kilometer weit weg
Zu warten bin ich stets bereit
Bis zu dem allerletzten Tag

Jahrtausende können vergehen, bis wir wieder sind zusammen
Bis du es schaffst, mich zu erreichen
Der Wind trägt deinen Duft und flüstert mir zu deinen Namen
Für mich die deutlichsten Zeichen

Das Schicksal liegt in unserer Hand
Ich bin sicher und kann hoffen
Abseits von der Welt, an ihrem Rand
Werden wir uns wieder treffen

Lesen Sie [hier](#) die komplette Diskussion zu diesem Text ([PDF](#)).